

Eptinger *Januar 2006*

Mitteilungs blatt

Publikation der Gemeindebehörde und Gemeindeverwaltung Eptingen

Redaktion:

Gemeindeverwaltung
Hauptstrasse 18
CH-4458 Eptingen

Telefon:

062 299 12 62

Telefax:

062 299 00 14

Öffnungszeiten:

Mo. 14.00 - 18.00 Uhr, Di. und Do. 14.00 - 17.15 Uhr

Infos über Eptingen im Internet:

<http://www.eptingen.ch>

E-mail: gemeinde@eptingen.ch

Beschlüsse der Einwohner- und Bürgergemeindeversammlung vom 09. Dezember 2005

Einbruch in die Gemeindeverwaltung

Entsorgung der Weihnachtsbäume

Papiersammlung vom 25. Januar 2006

Abfallkalender 2006

Sirenentest am Mittwoch 1. Februar 2006

Vorstellung Forstbetrieb

Mutationen der Einwohnerkontrolle

Verschiedenes

Beschlüsse der Bürgergemeindeversammlung vom 09. Dezember 2005 19.30 Uhr

Traktandum 1: Genehmigung Protokoll

://: Die Versammlung beschliesst, nur das Beschlussprotokoll verlesen zu lassen.

://: Das Protokoll der Bürgergemeindeversammlung vom 16. Juni 2005 wird einstimmig genehmigt.

Traktandum 2: Voranschlag 2006 der Bürgergemeindekasse

://: Das Budget 2006 wird mit folgendem Ergebnis einstimmig genehmigt:

	Aufwand	Ertrag	+Mehrertrag/ - Mehraufwand
Laufende Rechnung	Fr. 220'500	Fr. 208'200	Fr. - 12'300

Traktandum 3: Verschiedenes

Keine Beschlüsse.



Inhaber F. Bürki Bennwil
Börlin Haustechnik AG
Sanitär + Heizung



Sanitär:
Sämtliche Servicearbeiten
Um- und Neubauten
Kompakt Solarboiler
Regenwasseranlagen

Unsere Spezialität:
*Badezimmerumbauten
von A bis Z*



Heizung:
Um- und Neubauten
Alternativ-Energien
Solaranlagen
Holzheizungen

www.boerlinhaustechnik.ch

Büro, Werkstatt + Service
4434 Hölstein Bärenmattenstrasse 10 Telefon 061 931 34 34 Telefax 061 931 34 40

Lager + Service
4457 Diegten Känerkinderstrasse 5 Telefon 061 931 34 34 Telefax 061 931 34 40

Beschlüsse der Einwohnergemeindeversammlung vom 09. Dezember 2005 – 20.00 Uhr

Traktandum 1: Genehmigung des Protokolls

::: Die Versammlung beschliesst, nur das Beschlussprotokoll verlesen zu lassen.

::: Das Protokoll der Einwohnergemeindeversammlung vom 16. Juni 2005 wird einstimmig genehmigt.

Traktandum 2. Voranschlag 2006 der Einwohnergemeinde Eptingen a): Steuersätze und Gebühren 2006 b): Voranschlag 2006 der Einwohnergemeindekasse

::: Den Steuersätzen, Beiträgen und Gebühren für das Jahr 2006 wird gemäss Antrag des Gemeinderates einstimmig die Zustimmung erteilt.

::: Der Voranschlag der Einwohnergemeindekasse für das Jahr 2006 wird mit folgenden Ergebnissen mit grossem Mehr genehmigt:

	Aufwand	Ertrag	+ Mehrertrag - Mehraufwand
Laufende Rechnung	Fr. 2'224'356	Fr. 2'138'452	Fr. -85'904

Traktandum 3 Finanzplan 2006 - 2010

Keine Abstimmung, nur zur Kenntnisnahme

Traktandum 4. Reglement über die Organisation der Sozialhilfe der Einwohnergemeinde Eptingen

::: Dem Sozialhilfereglement wird mit grossem Mehr zugestimmt.

Traktandum 5. Verabschiedungen, Verschiedenes

Keine Beschlüsse.

Einbruch in die Gemeindeverwaltung

In der Nacht vom Mittwoch, 7. Dezember auf Donnerstag 8. Dezember wurde gewaltsam in die Gemeindeverwaltung eingebrochen. Neben Sachbeschädigungen wurde Bargeld aus der Kasse entwendet. Der Gemeinderat hat Anzeige gegen unbekannt erstattet. Die Spurensicherung der Polizei hat DNA Daten der Täterschaft aufgenommen.

Es wurde in den letzten Monaten auch wiederholt versucht, den Briefkasten der Gemeinde aufzubrechen. Gemeinderat und Verwaltung bitten die Bevölkerung um Mithilfe. Bitte melden Sie verdächtige Beobachtungen auf der Gemeindeverwaltung. Wer schleicht nachts regelmässig um die Gemeindeverwaltung?

Entsorgung der Weihnachtsbäume

Die Weihnachtsbäume können im neuen Jahr mit der ordentlichen Kehrichtabfuhr ohne Abfallvignette entsorgt werden.

Papiersammlung vom 25. Januar 2006



Am Mittwoch, 25. Januar 2006 führt die Primarschule eine Altpapiersammlung durch. Wir bitten Sie, das Sammelgut mit Schnüren zu bündeln. Papier in Schachteln, Taschen, Futtersäcken etc. wird nicht eingesammelt. Leere Futtermittelsäcke gehören in die Kartonsammlung, nicht ins Altpapier.

Testen Sie vor der nächsten Sammlung Ihre Bündel selber mit dem

Papierbündeltest

- Meine Bündel sind klein und handlich, auch für Kinder tragbar
- Die Bündel sind satt verschnürt und fallen nicht auseinander
- Das Papier ist nicht in Papiersäcken verpackt
- Ich stelle meine Bündel erst am Sammeltag an die Strasse
- Meine Bündel stehen um 08 Uhr an der Strasse
- Bei Regen habe ich das Papier abgedeckt

☐ Meine Bündel bestehen nur aus Papier und Schnüren

☺ Schülerinnen, Schüler und die Lehrerschaft der Primarschule Eptingen danken Ihnen.

Abfallkalender 2006

Als Beilage zu diesem Mitteilungsblatt finden Sie den neuen Abfallkalender mit allen Daten für das Jahr 2006.

Sirenentest am Mittwoch 1. Februar 2006

Am Mittwoch, **1. Februar 2006** findet um 13.30 Uhr in der ganzen Schweiz der jährliche Sirenentest statt. Dabei wird die Funktionsbereitschaft der Sirenen geprüft, mit denen die Bevölkerung bei akuter Gefahr alarmiert wird. Ausgelöst wird das Zeichen "Allgemeiner Alarm", ein regelmässig auf- und absteigender Heulton von einer Minute Dauer. Wenn nötig, darf die Sirenenkontrolle bis 14.00 Uhr wiederholt werden. Es sind keine Verhaltens- und Schutzmassnahmen zu ergreifen. In Eptingen wird die Sirene **um 13.30 Uhr** durch die Alarmzentrale der Polizei, **und um 13.45 Uhr** durch den Zivilschutz über die im letzten Jahr neu installierte Sirenenfernsteuerung ausgelöst.

Wenn das Zeichen "Allgemeiner Alarm" jedoch ausserhalb der angekündigten Sirenenkontrolle vom 2. Februar 2005 ertönt, bedeutet dies, dass eine Gefährdung der Bevölkerung möglich ist. In diesem Fall ist die Bevölkerung aufgefordert, Radio zu hören, die Anweisungen der Behörde zu befolgen und die Nachbarn zu informieren. Weitere Hinweise und Verhaltensregeln finden sich auf den hintersten Seiten des Telefonbuches im Merkblatt „Alarmierung der Bevölkerung“ sowie im Internet unter (www.bevoelkerungsschutz.ch).

Vorstellung Forstbetrieb

In dieser Ausgabe möchten wir den Forstbetrieb der Bürgergemeinde Diegten vorstellen:



Thomas Häfelfinger
Geb. 10.12.1987
Forstwartlehrling
von Eptingen

Martin Krähenbühl
Geb. 07.07.1965
Förster
von Diegten

Werner Marti
Geb. 03.12.1951
Waldarbeiter
von Gelterkinden

Kilian Heger
Geb. 09.01.1972
Forstwart
von Blumenstein

Was machen wir:

Betreuung des Forstreviers oberes Diegtertal mit den Gemeinden Tenniken, Känerkinden, Eptingen dem Staatswald und Diegten.

Herstellen von verschiedenen Holzprodukten wie; Brennholz, Holzpfähle, Finnenkerzen etc.

Arbeiten für Dritte z.B. Gartenpflege oder div. Unterhaltsarbeiten.

Wie Sie uns finden:

Werkhof der Bürgergemeinde, Rotacher 8, 4457 Diegten

Tel. 061 971 52 30

Handy 079 645 22 21

E-Mail buergerg.diegten@bluewin.ch

Das Forstteam freut sich mit Kompetenz und Fachwissen neue Herausforderungen zu erledigen

Mutationen der Einwohnerkontrolle

Zuzüge

Tschabold Liliane, Obertlochweg 12, 01.12.2005
 Schäfer Rolf, Flühackerweg 3 01.01.2006

Wegzüge

Jappert Fabienne, Im Oberdorf 1 31.12.2005
 Wenger Denise, Hauptstrasse 19 23.12.2005

Geburten

Hofer Marc, Sohn des Hofer Stefan und der
 Hofer geb. Ritter Elisabeth 28.12.2005

Verschiedenes

Geschwindigkeitskontrollen

Die Polizei informiert über Geschwindigkeitskontrollen in Eptingen:

Datum	Strasse	Fahrrichtung	V max. km/h	Kontrollzeit		Anz. Fz	Übertretungen	
				von	bis		Anzahl	in %
09.11.05	Hauptstrasse	Diegten	60	15:08-16:23		77	13	16.9%

Terminkalender Vereine

Dem Mitteilungsblatt liegt der Terminplan 2006 der Vereine und Institutionen von Eptingen bei.

Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Für das Mitteilungsblatt **Februar 2006** ist am **Mittwoch, 25. Januar 2006** Redaktionsschluss.

Klassenzusammenkunft der Jahrgänge 1950/51/52 der Primarschule Eptingen



25 Ehemalige Schulkollegen/innen trafen am Samstag, 22. Oktober, nach 13 Jahren Unterbruch, erwartungsfroh im Schulhaus ein.

Unter uns befand sich auch Jörg Zimmerli, einen unserer damaligen Lehrer. Er war Lehrer in Eptingen Lehrer in den Jahren 1960 bis 1964. Wohl die meisten hatten Jörg Zimmerli als damals 20-Jährigen in Erinnerung. Seine sympathische Art auf Menschen zu zugehen konnten wir auch 45 Jahre später wieder erleben.

Nach dem Begrüssungs-Apéro auf dem Dachstock des Schulhauses bestiegen wir den Reiseocar und verschoben uns nach St. Urban LU. Eine kulturelle Führung durch die Klosterkirche/Bibliothek gab uns Einblick in die Zeiten des Barocken Zeitalters.

Einen Quantensprung vollzogen wir anschliessend beim Besuch des Race Car Center in Roggwil. Unser wohl bekanntester Schulkollege hat uns zum Aperó und Kartfahren eingeladen. Endlich nach vielen Jahren war es soweit. Es bleibt vermutlich wenigen vorbehalten Marc Surer unserer ehemaligen Schweizer Formel 1 Piloten zum Duell auf der Piste herauszufordern. Um 18 Uhr war der grosse Moment da.

12 Hochmotivierte „Piloten und eine Pilotin“ stürzten sich in die Overalls, und begaben sich auf die Startplätze. Aber wo ist jetzt plötzlich Marc? Hat er jetzt im letzten Moment doch noch kalte Füsse bekommen?

Bis zur Zehenspitze gespannt fieberten wir dem Start entgegen. Plötzlich erkannten wir den Starter mit der Fahne. Das dieser anschliessend zurückrennend seinen Kart bestieg, und am Schluss nach 10 Runden doch noch als erster durchs Ziel fuhr mussten wir schmerzlich verkraften. Einen

Aufsteller war für uns, dass er uns bei der Zieleinfahrt nicht auch noch abwinken konnte. Ja, er hat uns alle überholt, und wir gaben wirklich alles.
Hat riesigen Spass gemacht.

Unsere Schulkolleginnen haben sich während des Rennens im Panoramarestaurant in einer Frauenrunde gemütlich gemacht. Sie zeigten viel Verständnis für das was uns Männer einfach immer wieder bewegt.

Wer war dann die Kollegin welche sich mutig in das Renngeschehen einbrachte?

Ja, es war die „Mawilde“ Zitat Giovanni Bussei“. Insider wissen natürlich um wen es sich bei beiden handelt.

Nach einer gemütlichen Rückfahrt trafen wir am Abend auf dem Dietisberg ein. Beim gemütlichen Nachtessen mit musikalischer Umrahmung mit dem Baselbieter Mundart-Liedermacher Norbert Ardioli wurde austauscht unter dem Moto „weisch no“. Anekdoten, späte Eingeständnisse, oder die Aussage „du hast mir einmal einen Box gegeben“ wurden friedlich bereinigt.

Nach Mitternacht konnten wir auf eine wunderschön gelungene Klassenzusammenkunft zurückblicken. Besonders freut es mich, dass wir keine/n auf dem „Dietisberg“ zurücklassen mussten.

Dass einzelne „Dorfgrössen“ anschliessend bei einem Schlummerdrunk das geschehene auf der Rennpiste noch einmal analysieren musste, versteht sich.

Einen Marc Surer steht uns nicht jeder Tag als Experte zur Verfügung.

Die nächste Zusammenkunft kommt bestimmt.

Eptingen, 25. Oktober 2005

Für Jahrgänger/innen 1950/51/52

Werner Stahl

ZUR ERINNERUNG:



**Die
Heuschnupfen-Saison
beginnt schon
im Januar
mit der
Prävention**

**Agathe Bohny
Praxis für Naturheilkunde
4448 Läuelfingen
Eptingerstrasse 9 Tel. 062/ 299 19 45**

